



Magazin der SCHMIDTAL TIGERS

Stripes

03_25



1 Projekt | 1 Leidenschaft | 100% Nachwuchsarbeit

*DIE ZUKUNFT DES FUSSBALLS
BEGINNT **HIER.***

TIGERS 2.0

Gemeinsam wachsen

FOKUS TORHÜTER

Das Spielfeld im Blick

RÜCKBLICK

Die TIGERS im Frühjahr

INHALT.

- Tigers 2.0 | 2
- Interview mit Marcl Kurz & Torhüter im Fokus | 3-5
- Kantinenumbau | 6-7
- Berichte der Mannschaften | 8-25
- Partner & Sponsoren + Sponsorpakete | 26-27



TIGERS 2.0 - GEMEINSAM WACHSEN

Die Schmidatal Tigers gehen in die nächste Runde: Durch die überaus positive Entwicklung des vereinsübergreifenden Projektes im Fußballnachwuchsbereich, sind für die Zukunft im organisatorischen Bereich Anpassungen nötig, um die Ursprungsidee auch weiterhin erfolgreich umsetzen zu können.

Seit der Gründung der SCHMIDATAL TIGERS in 2018 ist das Projekt immer weiter gewachsen: Mehr SpielerInnen, TrainerInnen und Mannschaften, größerer Wirkungskreis, erhöhte Außenwahrnehmung, Vorbildprojekt, Mehraufwand bei Veranstaltungen, erhöhter Bedarf an Infrastruktur und Equipment. Um diesen Veränderungen Rechnung zu tragen, wurde die TIGERS-Leitung auf die neuen Herausforderungen eingestellt. Das Projekt SCHMIDATAL TIGERS wird am Standort Kleinwiesendorf, stellvertretend für alle vier Partnervereine, über den SV Wiesendorf umgesetzt, welcher hierfür die Infrastruktur zur Verfügung stellt (Funktionäre, Sportanlage und Finanzen). Zukünftig besteht die Leitung der SCHMIDATAL TIGERS aus drei Hauptbereichen, welche sich wie folgt zusammensetzen: FINANZEN (Alexander Baum), SPORT (Markus Stangl) und ORGANISATION (Dominik Wagner).



SCHMIDATAL
TIGERS 2.0 ORGANIGRAMM

INTERVIEW

MIT TORHÜTER MARCEL KURZ

*ehemaliger Spieler der Schmidtal Tigers und
jetzt Profifußballer beim SKN St. Pölten sowie
Torhüter der U18- Nationalmannschaft des ÖFB*



Wie war das erste Profijahr für dich? Du besuchst gleichzeitig noch die Schule und bereitest dich auf die Matura vor.

Ich konnte und musste in diesem Jahr unglaublich viel lernen. Sportlich und generell das Profileben. Zwei Trainerwechsel und der Investorenausstieg haben da für einige Dynamiken gesorgt, die man auch als junger Spieler mitbekommt. Rein vom sportlichen war es nach einer schwierigen Anfangsphase aber zufriedenstellend. Ich habe mich nach und nach an das Niveau gewöhnen können und hoffe bald auf meinen ersten Einsatz in der 2. Bundesliga und im ÖFB Cup. Verbunden mit einem positiven Abschluss in der Schule und den Lehrgängen im U18 - Nationalteam war es ein gutes Jahr für mich.

Was sind die größten Unterschiede im Vergleich von Jugendfußball zu Erwachsenenfußball?

Die körperliche Komponente ist natürlich extrem spürbar. Zweikämpfe werden härter geführt, die Spiele sind insgesamt einfach intensiver und physisch fordernder. Und natürlich der Fokus auf Ergebnisse. In der Jugend wird sehr viel Wert auf die individuelle Entwicklung gelegt, bei den Kampfmannschaften geht's um die Punkte. Das „Wie“ ist da manchmal auch nur Nebensache, der Siegeswille primär. Das fordert natürlich auch wiederum eine schnelle mentale Anpassung. Natürlich will man auch in der Jugend jedes Spiel gewinnen, im Erwachsenenfußball geht es dann aber schlicht und ergreifend um den Lebensunterhalt und das Erreichen der Vereinsziele.

Dein Weg ist ein typisch niederösterreichischer Werdegang. Was waren deine Meilensteine der vergangenen Jahre?

Es gab einige Etappen in den letzten Jahren. Die Aufnahme in den LAZ-Vorkader stand da am Anfang. Auch da gab es Hürden, speziell in Stockerau. In Horn hatte ich dann das Glück mit sportlich und menschlich tollen Jugendtrainern zusammen zu arbeiten. Allen voran David Heichinger, der mich ermutigt hat immer weiter zu machen. Danach Herr Genner im Hauptkader. Personen die immer die richtigen Wege gefunden haben mit uns umzugehen. Dazu noch die erste fundierte Tormannausbildung. Das hat Fähigkeiten in mir rausgekitzelt, die ich mir wahrscheinlich selber nicht zugetraut hatte. Bei den Tigers hatte ich zusätzlich das Glück, dass Markus Stangl mich lieber im Feld, als im Tor gesehen hat ;-). Ein Umstand, der mir enorm geholfen hat das Spiel an sich zu lesen. Ich denke, das war ausschlaggebend für meine fußballerische Qualität, die mich halt von anderen unterscheidet und mir das Tor in die Akademie geöffnet hat. Dann ging es Schlag auf Schlag. Plötzlich spielst du gegen die großen Vereine Austria, Rapid oder Salzburg. Und wenig später war dann auch die Einberufung ins Nationalteam da. Das ist natür-

lich alles mit harter Arbeit verbunden, vielen gefahrenen Kilometern, aber so richtig zum Nachdenken kommt man nicht, weil es einfach permanent neue Herausforderungen und Eindrücke gegeben hat. Und das geht bis heute so.

Auf Zypern durftest du bei der U17 Euro unser Land vertreten. Was geht einem da im Kopf vor, wenn man die Nationalhymne hört?

Jedes Länderspiel ist ein Privileg für mich. Die Hymne zu hören fühlt sich fast surreal an, das war bei der Euro natürlich noch einmal eine Stufe heftiger. Es war die Bestätigung des Weges mit meinen Mitspielern im Nationalteam den wir zwei Jahre lang gemeinsam gegangen sind. Ein Augenblick der die harte Arbeit und den Zusammenhalt auf einen Moment zusammengebracht hat. Es war eine Mischung aus Stolz, Dankbarkeit und Gänsehaut.

Und wie ist dein Kontakt zu deinen alten Mitspielern bei den Schmidatal Tigers? Verfolgst du ihren Werdegang?

Ich habe immer noch engen Kontakt. Viele zählen nach wie vor zu meinen besten Freunden. Es ist cool zu sehen, wie auch sie ihre ersten Schritte im Erwachsenenfußball machen. Und das gelingt ihnen ja auch super. Sie am Sportplatz unter anderem bei Blau-Weiß spielen zu sehen, bereitet mir große Freude. Die Verbundenheit und der Austausch bedeuten mir sehr viel.

Und die Tigers in Kleinwiesendorf haben auch bereits über 150 aktive Kicker die einen ähnlichen Weg einschlagen wollen...

...das ist mir natürlich auch nicht entgangen und es macht mich stolz. Man kann sich zwar von anderen inspirieren lassen, oder sich orientieren, dennoch muss man seinen eigenen Weg finden und gehen, um seine Träume erfüllen zu können.

Und was willst du den Tormännern und Torfrauen mitgeben, die ja unter anderem dein Papa trainiert?

Habt Spaß am Fußball. Die Liebe zum Spiel und ganz besonders an der Position soll immer mit Leidenschaft und Freude ausgefüllt sein. Die Begeisterung darf nie verloren gehen. Ein Punkt der mir noch besonders wichtig ist: Habt Geduld. Es werden immer wieder Phasen kommen wo es nicht so läuft. Habt Vertrauen in euch selbst, gerade in schwierigen Momenten ist es entscheidend ruhig zu bleiben, auf sich selbst zu vertrauen und sich daran zu erinnern was man kann und wofür man arbeitet. Das möchte ich den jungen SpielerInnen mitgeben. Der Weg ist nicht immer leicht, wenn man ihm mit dem Herzen geht, lohnt er sich.





FOKUS TIGERS-TORHÜTER - *DAS SPIELFELD IM BLICK*

Marcel Kurz ist nur die aktuelle Spitze der Entwicklung rund um die Torhüter bei den Schmidatal Tigers. Mit Marcus Bieglmayer konnte ein weiterer Tiger der ersten Stunde bereits einen starken Eindruck in der 2. Ländeliga hinterlassen.

Dahinter tummeln sich einige Talente, die von Marcel Pany und Stefan Kurz den Feinschliff beim Tormanntraining erhalten. „Ich bin begeistert von der Motivation der Kids. Wir konnten mit unserem wöchentlichen Tormanntraining eine echte Begeisterung für diese spezielle Position entfachen. Und die Qualität gibt uns recht. Bereits zwei Torhüter haben den Weg ins LAZ gefunden, inklusive Anfragen nicht ganz unbekannter Vereine. Generell ist die Entwicklung von Monat zu Monat bemerkbar, das macht uns natürlich ein wenig stolz.“, so Stefan Kurz.

Und mit „Balli schupfi“ ist es ja nicht getan. Das Tormannspiel hat sich in den letzten Jahren zu einer komplexen Aufgabe entwickelt. Positionierung, das Spiel am Fuß, das Lesen des Spieles um den optimalen Spielaufbau für die eigene Mannschaft zu erkennen. Das sind Anforderungen die sich Tormänner und Torfrauen mittlerweile auch im Amateurbereich stellen müssen. So nebenbei sollen dann natürlich spektakuläre Flugeinlagen und Reflexe gezeigt werden. Diese Basis wollen wir mit dem Tormanntraining legen. Und da brauchen wir uns mit unserem Angebot in der näheren und weiteren Umgebung nicht verstecken.

Einzig die Gruppengröße bringt mittlerweile so manche logistische Herausforderung mit sich. Deswegen hofft man im Trainerteam auf weitere Verstärkung, um die individuelle Entwicklung bestmöglich garantieren zu können. Jetzt geht es aber erstmal in die verdiente Sommerpause, in der man dann im Tormannteam ausnahmsweise die Handschuhe auszieht.

EIN NEUES HERZSTÜCK FÜR DIE TIGERS - UMBAU DER KANTINE

In den Wintermonaten von November bis März wurde auf dem Sportplatz in Kleinwiesendorf nicht nur vom nächsten Spieltag geträumt – es wurde kräftig angepackt! Unsere Kantine hat eine umfassende Verjüngungskur erhalten und erstrahlt nun in neuem Glanz. Was hier entstanden ist, kann sich wirklich sehen lassen – ein echtes Vorzeigeprojekt, das den Teamgeist und die Tatkraft der Schmidatal Tigers auch abseits des Spielfelds eindrucksvoll unter Beweis stellt.

Federführend im Einsatz waren Manfred Barger und Dominik Wagner, die mit unermüdlichem Einsatz, vielen kreativen Ideen und zahllosen Arbeitsstunden das Projekt vorangetrieben haben. Ihr Engagement war nicht nur beeindruckend, sondern auch ansteckend – denn auch Franz Fehringer, Matthias Brauneis, Michael Pany und Markus Fräsch griffen tatkräftig mit an und trugen ihren Teil zur gelungenen Umsetzung bei.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Eine modernisierte, einladende Kantine, die nicht nur funktional überzeugt, sondern auch optisch ein echtes Highlight ist. Der Raum dient künftig nicht nur der Verpflegung an Spieltagen, sondern wird auch für Spielanalysen, Mannschaftsbesprechungen und Trainerfortbildungen genutzt – ein weiterer Schritt in Richtung professioneller Nachwuchsarbeit bei den Schmidatal Tigers.

Ein besonderes Dankeschön geht an die Firma Stein-Schindler aus Zissersdorf, die mit ihrer großzügigen Spende der Steinplatten für eine stilvolle Aufwertung gesorgt hat.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten – ihr habt mit eurem Einsatz ein echtes Schmuckstück für unseren Verein geschaffen, das uns noch viele Jahre Freude bereiten wird!





Unsere BAMBINIS.

TrainerInnen: Andrea Aigner und Tekoglu Baris

Unsere kleinen Kicker auf dem Weg zu den Großen

Mit viel Freude, Spaß und Engagement haben wir im Frühjahr gemeinsam trainiert. Woche für Woche haben wir an Technik, Koordination und Teamgeist gefeilt – immer mit dem Ziel, unsere Jüngsten bestmöglich auf ihre ersten Turniere vorzubereiten. Die Fortschritte sind wirklich beeindruckend und machen uns als Trainerteam sehr stolz!

Natürlich lief nicht immer alles wie geplant – außer dem Ball, der ständig davonrollte. Und ja, manchmal brauchten wir sogar eine Absperrung, weil unsere Zwerge gerne auch mal das Spielfeld verlassen wollten. Beim Hallentraining wurde hin und wieder lieber geklettert, als der Ball ins Tor geschossen. Aber genau das macht unser Training so besonders – und sorgt für viele herzliche Lacher!

In den vergangenen Monaten haben unsere Tigers so große Fortschritte gemacht, dass wir nun den nächsten Schritt gehen: Ab Sommer sind wir offiziell eine U6-Mannschaft! Das heißt: echte Trikots, richtige Turniere und echte Gegner! Wir machen einen riesigen Sprung hi-

nein in die Welt des „richtigen“ Fußballs – aufregend und spannend zugleich!

Doch wie sehen diese Turniere heute eigentlich aus? Moderne Kinderturniere sind ganz anders als früher – heute wird altersgerecht und kindgerecht gespielt, basierend auf sportwissenschaftlichen Erkenntnissen: Gespielt wird im Format 2 gegen 2. Ein Spiel dauert 6 Minuten und ein Turnier maximal 60 Minuten. Viele Wechsel garantieren viel Spielzeit für alle. Je nach Anzahl der teilnehmenden Kinder können wir ein oder zwei Teams stellen. Gemeinsam schaffen wir das – als Mannschaft!

Zum Abschluss möchten wir uns von Herzen bei den Papas bedanken, die uns immer mit vollem Einsatz unterstützen – ohne euch wäre vieles nicht möglich! Und natürlich darf eins nie fehlen: die Süßigkeiten! Sie sind jedes Mal der verdiente Lohn für die tolle Leistung unserer kleinen Fußballerinnen und Fußballer – und ein Highlight zum Abschluss jeder Einheit.

Wir freuen uns riesig auf die kommenden Herausforderungen – und darauf, sie gemeinsam mit euch allen zu meistern!





Unsere U7-Tigers.

TrainerInnen: Mario Diewald und Amel Hadžić

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter den U7-Tigers – und als Trainer dieser tollen Truppe kann ich mit Stolz auf die Leistungen unserer jungen Spielerinnen und Spieler zurückblicken.

Im Herbst nahmen wir an 6 Turnieren teil und konnten dabei nicht nur sportlich überzeugen, sondern auch als Team weiter zusammenwachsen. Der Winter stand ganz im Zeichen der Hallensaison – hier waren wir bei 3 Hallenturnieren am Start, bei denen unsere Kinder trotz der ungewohnten Bedingungen vollen Einsatz zeigten. Im Frühjahr folgten dann weitere 7 Turnierteilnahmen, bei denen wir erneut unsere Entwicklung unter Beweis stellen konnten.

Aktuell umfasst unser Kader 16 Kinder, darun-

ter 13 Burschen und 3 Mädchen. Jedes einzelne Kind bringt sich mit Begeisterung und Engagement ins Training ein – und das spiegelt sich auch in den Spielen wider. Zurzeit trainieren wir noch gemeinsam mit der U8, was für beide Gruppen eine großartige Möglichkeit ist, voneinander zu lernen und miteinander zu wachsen.

Ein großes Dankeschön gilt auch den Eltern, die unsere Mannschaft mit viel Herz und Unterstützung durch das gesamte Jahr begleiten. Ich bin überzeugt: Mit diesem Teamgeist und dieser Begeisterung liegt noch ein langer und erfolgreicher Weg vor unseren “kleinen” Tigers!

Mit sportlichen Grüßen,
Mario Diewald, U7-Trainer





Unsere U8-TIGERS.

TrainerInnen: Viktoria Weiss, Franz Wagner und Hannes Heiss

Mit viel Leidenschaft, Teamgeist und jeder Menge Spaß blicken wir auf ein intensives und ereignisreiches Fußballjahr der U8-Mannschaft der Schmidatal Tigers zurück. Insgesamt nahmen wir an vier Turnieren im Herbst und sechs weiteren Turnieren im Frühjahr teil.

Besonders stolz bin ich darauf, dass wir erstmals ein Turnier im neuen U9-Modus bestreiten durften. Das war eine tolle Herausforderung, die unsere Spielerinnen und Spieler mit Bravour gemeistert haben. Es ist schön zu sehen, wie sich unsere Mannschaft stetig weiterentwickelt – technisch, spielerisch und auch im Teamverhalten.

Unser aktueller Kader umfasst zehn engagierte und motivierte Kinder, die mit viel Herzblut auf dem Platz stehen. Jedes einzelne Kind hat in dieser Saison großartige Fortschritte gemacht. Als Trainerin bin ich unglaublich stolz auf jede und jeden von ihnen!

Nun lassen wir den Turniermodus hinter uns und richten unseren Blick nach vorne: Im Herbst starten wir in die Meisterschaft im 4+1-Modus – ein nächster Schritt, auf den wir uns alle schon sehr freuen.

Auf eine spannende Herbstsaison.

Viktoria Weiss, U8-Trainerin





UNsere U9-TIGERS.

Trainer: Christoph Dorn, Paul Dabrowski und Michael Hetlinger

Die U9- Mannschaft der Schmidatal Tigers hat den Einstieg in den „Meisterschafts- Modus“ sehr gut gemeistert.

Aufgrund der sehr erfolgreichen Leistungen in der Herbstsaison (8 Spiele – 6 Siege, 1 Unentschieden und 1 Niederlage [TD: +69]) wurden wir in der Frühjahrsmeisterschaft einer stärkeren Gruppe zugeteilt.

In dieser Gruppe spielen wir gegen die Teams von Horn, Sitzendorf, Ziersdorf, Gars/Kamp, und Weitersfeld. Unsere Mädels und Burschen konnten gegen diese gegnerischen Mannschaften wieder ihr Können, Talent und ihren Teamgeist unter Beweis stellen.

Von den absolvierten 10 Matches konnten unsere Kids 8 Siege einfahren und sensationelle 64 Tore erzielen. Lediglich im Spiel gegen Ziersdorf und Horn mussten wir uns knapp geschlagen geben. Mit diesen Leistungen haben sich die Kinder mehr denn je in die Herzen der Trainer und Fans gespielt – wir sind sehr stolz

auf sie. Die Saison wird mit einem U9- Turnier in Hollabrun abgeschlossen.

Unsere U9 besteht derzeit aus 12 Spieler:innen (Amy, Armin, Elijah, Julian, Leon, Lucas, Noah, Oliver, Patrick, Peter, Theo und Theresa). Von diesen 12 Kindern wurden aktuell 5 in das LAZ Stockerau aufgenommen – dies zeigt wie stark und talentiert die Kinder sind. Wir wünschen Ihnen einen erfolgreichen Start und genauso viel Spaß wie bei uns.

Die Trainings finden weiterhin jeweils Mittwochs und Freitags von 17:30 bis 19:00 in der Wiesenarena in Kleinwiesendorf statt.

Wir freuen uns schon jetzt auf die neue Saison, hoffen weiterhin auf zahlreiche Tore und Erfolge und vor allem viel Spaß beim Fußballspielen für unsere Kids.

Die Trainer
Paul, Christoph und Michi





Unsere U10-TIGERS.

TrainerInnen: Vinzenz Pitzinger, Franz Hagen, Christian Wieland und Martin Falschlehner

Die U10 startete wieder mit einer A und B-Mannschaft voller Elan in die Frühjahrs-saison, da erfreulicherweise die Beteiligung bei den Trainings und Matches nach wie vor sehr hoch ist. So hatten wir an den Spieltagen bei beiden Teams immer genügend SpielerInnen zur Verfügung, es durften ausreichend Einsatzminuten gesammelt werden.

Der Start in die Meisterschaft war in der B-Mannschaft etwas holprig, wurde man doch mit sehr guten Teams in eine Gruppe gelost. Wir konnten uns jedoch sukzessive steigern und tolle Leistungen zeigen, was auch mit einigen Siegen belohnt wurde. Sehr erfreulich ist der Zusammenhalt innerhalb des Teams, es fällt kein böses Wort oder Kritik an dem/der Mitspieler/in!

Die A-Mannschaft wurde mit den Teams Leobendorf, Horn, Eggenburg, Großrussbach und Enzersfeld/Bisamberg in die wohl stärkste Gruppe eingeteilt. Woche für Woche war man gegen diese Teams sehr gefor-

dert und musste dagegenhalten. Die Tigers haben bei jedem Match toll gekämpft und auch spielerisch überzeugt. Umso erfreulicher ist daher, dass die A-Mannschaft auch in schwierigen Phasen nie aufgegeben hat, alle 10 Spiele für sich entscheiden konnte und somit das Punktemaximum erreicht hat! Damit haben unsere Konkurrenten wohl nicht gerechnet, nun kennen alle die Tigers.

Allgemein hat dieser Jahrgang eine tolle Zukunft vor sich, wenn der Zusammenhalt weiter so bleibt, alle Kinder weiterhin regelmäßig auf die Trainings kommen und auch die Einstellung passt! Wir werden den eingeschlagenen Weg daher auch fortführen und mit zwei U11 Mannschaften in die Herbstsaison starten, damit jedes Kind jede Woche seinen Kaderplatz hat und beim Spiel mitwirken kann.

Wir freuen uns bereits jetzt auf alles, was mit diesem Kader in Zukunft noch auf uns zukommen wird.





UNSERE U11-TIGERS.

Trainer: Claus Hanko, Markus Wenko, Wolfgang Korner und Bernd Strell

Großer Auftritt beim Wiener Derby – Unsere Tigers als Einlaufkinder

Die Meisterschaft 2024/25 in der F-JHG Nord-west U11D war für unsere Tigers ein echter Volltreffer. Zwar ging nicht jedes Spiel zugunsten der Tigers aus – aber wer zählt schon Tore, wenn man Teamgeist, Trainingsfleiß und jede Menge Entwicklung auf dem Platz sieht? So können wir im Herbst als „neue“ U12 in die Meisterschaft gehen ...

Ob bei Wind, Regen oder brütender Sonne: Die Trainingsbeteiligung ist besonders erfreulich. Die Kinder zeigten konstanten Einsatz, verbesserten sich technisch wie taktisch und – ganz wichtig – alle hatten jede Menge Spaß dabei.

Ein absolutes Highlight für unsere Nachwuchskicker aber war ganz klar einmal mit den Profis aufs Feld: Beim Wiener Derby Austria Wien gegen SK Rapid wurde dieser Traum für unsere Tigers wahr. Als Einlaufkinder erlebten sie - Hand in Hand mit einem Profifußballer - Gänsehaut und Stadionstimmung hautnah.

Ein unvergesslicher Moment!

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei Stefan Böck bedanken. Ohne ihn wäre dieses unglaubliche Erlebnis nicht möglich gewesen - vielen, vielen Dank für die Organisation.

Euer Trainerteam





Unsere U12-Tigers.

Trainer: Franz Fehringer, Stefan Groß, Stefan Kurz und Dominik Wagner

Hinter unserer U12 liegt ein spannendes, intensives und äußerst erfolgreiches Frühjahr. Die Mannschaft hat nicht nur sportlich überzeugt, sondern auch als Team einen großen Entwicklungsschritt gemacht. Mit viel Einsatz, Begeisterung und Trainingsfleiß haben die Kinder gezeigt, was in ihnen steckt – unterstützt von einem engagierten Trainerteam.

Die Frühjahrssaison 2025 war für unsere U12 ein großer Schritt nach vorne – in mehrfacher Hinsicht. Mit dem Start ins neue Jahr wurde nicht nur das Trainingspensum erhöht, sondern auch der Fokus gezielt auf die individuelle Weiterentwicklung der jungen Spielerinnen und Spieler gelegt. Neben den gewohnten Einheiten am Dienstag und Donnerstag wurde am Montag ein zusätzliches Training eingeführt. Dabei stand ganz die persönliche Technik und Athletik jedes Kindes im Mittelpunkt – mit vielen Wiederholungen, angepassten Übungen und dem Ziel, jeden in seinen Fähigkeiten bestmöglich zu fördern. Besonders Wert wurde außerdem auf die Stärkung der Körpermitte gelegt, ein zentraler Bestandteil für Stabilität, Balance und Leistungsfähigkeit am Platz.

Das Trainerteam – bestehend aus Stefan, Stefan, Franz und Dominik – konnte auf eine

hochmotivierte und bunt gemischte Truppe zählen, in der sich alle gegenseitig anspornen. Die Fortschritte jedes einzelnen Kindes waren über die Wochen hinweg deutlich sichtbar und machten das gesamte Team stärker.

Aufgrund der starken Leistungen im Herbst wurde die Mannschaft vom NÖFV in eine höhere Gruppe eingestuft – mit neuen und leistungsstarken Gegnern aus Eggenburg, St. Bernhard, Langau und Stronsdorf. Diese neue Herausforderung wirkte wie ein zusätzlicher Motivationsschub. Die Kinder wuchsen über sich hinaus, steigerten sich nochmals und konnten am Ende sogar den inoffiziellen Meistertitel erringen – ein riesiger Erfolg, auf den alle Beteiligten, vor allem aber die Kinder, mit Stolz zurückblicken können.

Im Herbst wartet dann die nächste Etappe: Der Schritt in die U13 bedeutet nicht nur ein größeres Spielfeld und mehr Raum zur Entfaltung, sondern auch den Start in eine offizielle Meisterschaft mit Tabelle. Das Team freut sich bereits auf diese neue Herausforderung – mit viel Einsatz, Teamgeist und dem Willen, sich weiterzuentwickeln.

Wir sind stolz auf unsere U12 – weiter so, Tigers!





Unsere U13-Tigers.

Trainer: Michael Pany und Matthias Brauneis

Die U13 blickt auf eine lehrreiche Saison zurück. Mit großem Engagement und regelmäßigen zwei Trainingseinheiten pro Woche arbeitete das Team kontinuierlich an Technik, Taktik und Teamgeist. Die Trainingsbeteiligung war hoch, spiegelte sich jedoch leider nicht immer in der Leistungsentwicklung der Spieler wider.

Nach dem Meistertitel im Herbst, spielte unser Team im MPO, bei der sich die Mannschaft mit starker Konkurrenz messen konnte. Am Ende erkämpfte sich das Team den 4. Platz, was den Verlauf der Saison eindrucksvoll unterstreicht.

Hervorzuheben ist auch die individuelle Leis-

tung von Rafael Frasch, der sich mit großem Einsatz und Torinstinkt einen Platz auf dem 3. Rang der Torschützenliste sichern konnte. Diese Auszeichnung zeigt nicht nur sein Talent, sondern auch die gute Zusammenarbeit innerhalb der Mannschaft.

Das Trainerteam ist mit dem Verlauf der Saison sehr zufrieden. Die Entwicklung der Spieler – sowohl sportlich als auch persönlich – war deutlich sichtbar. Ziel bleibt es, die Jugendlichen weiter zu fördern, den Spaß am Spiel zu erhalten und als Team weiter zusammenzuwachsen.





Unsere U15-Tigers.

Trainer: Alexander Baum und Manfred Barger

Erfolgreiches Halbjahr der U15 der Schmidatal Tigers

Das letzte halbe Jahr war für die U15-Mannschaft der Schmidatal Tigers durchaus ein Erfolg. Die Mannschaft zeigte nicht nur ansprechende Leistungen auf dem Spielfeld, sondern auch eine bemerkenswerte Trainingsbeteiligung, die den Teamgeist und die Motivation der Spieler deutlich widerspiegelt.

Trotz einiger hervorragender Partien, reichte es am Ende nur zum 5. Tabellenplatz in der laufenden Saison. Aufgrund schwankender Leistungen und einiger schwächerer Auftritte reichte es nicht zu einer besseren Platzierung.

Ein weiteres Highlight, das für die U15-Mannschaft weiterhin besonders wertvoll war, sind die wöchentlichen gemeinsamen Trainingseinheiten mit den Kampfmannschaften und Reserven aus den Vereinen Rußbach,

Großweikersdorf und Ruppersthal. Diese Trainingspartnerschaften sind nicht nur eine großartige Möglichkeit für die Spieler, sich mit älteren und erfahreneren Akteuren zu messen, sondern bieten auch einen intensiven Austausch zwischen den Teams. Der hohe Wettbewerb und die praxisnahe Ausbildung in diesen gemeinsamen Einheiten haben den Spielern geholfen, ihre Fähigkeiten zu verfeinern und ihre taktischen Kenntnisse auf ein neues Level zu heben.

Ein interessanter Aspekt der aktuellen U15-Mannschaft ist die Entwicklung von drei Spielern, die bereits in den Erwachsenenfußball integriert wurden. Diese Spieler sind nun regelmäßig Teil der Reserve-Mannschaft in Rußbach und haben auch schon Einsätze in der Kampfmannschaft absolvieren können. Obwohl sie noch Teil der U15 sind, haben sie durch ihre Einsätze im Erwachsenenbereich wertvolle Erfahrungen gesammelt, die ihnen helfen, ihre Fähigkeiten weiter zu entwickeln.





APPLAUS FÜR UNSERE PARTNER & SPONSOREN.

Die SCHMIDATAL TIGERS leisten mit vielen ehrenamtlichen Helfern unschätzbare Dienste in der Freizeitgestaltung junger Menschen und prägen vor allem den sozialen Umgang miteinander und füreinander. Nur durch großzügige Gönner und Sponsoren können wir die finanziellen Voraussetzungen für den sportlichen Rahmen und die Entwicklung der jungen Talente schaffen. Daher ein großes **DANKE** an unsere Unterstützer!

STAMMVEREINE



PARTNER



JUGENDFÖRDERER TOP



JUGENDFÖRDERER MID



Unsere SPONSORPAKETE.

Sponsoring bedeutet nicht nur finanzielle Unterstützung, sondern hauptsächlich Eigenwerbung. Bei den SCHMIDATAL TIGERS haben Sie die Möglichkeit, die Werbepräsentation einem breiten Publikum näher zu bringen.

Sport ist kraftvoll, dynamisch und gesund. Diese Eigenschaften werden im Zuge des Sponsorings von den Besuchern auch auf Ihr Unternehmen übertragen. Besonders im regionalen Bereich. Fußball wird immer gerne gesehen. Je besser er ist, umso mehr kann er bewegen. Die daraus resultierende Publikumswirksamkeit erzielt einen nicht unwesentlichen werblichen „Schneeball-Effekt“. **Deshalb werden Sie Sponsor bei den SCHMIDATAL TIGERS.**

Der JUGENDFÖRDERER.

Hauptsponsor(en) der TIGERS - folgende Leistungen sind inkludiert:

- *Bandenwerbung auf der Längsseite der Sportanlage in Wiesendorf und unter der Spieluhr für die Laufzeit des Vertrages: Anbringung und Beauftragung der Werbebande auf Kosten der TIGERS*
- *Werbefläche beim Haupteingang*
- *Transparentwerbung bei allen Veranstaltungen der TIGERS*
- *Aufdruck auf allen neuen Dressen (Hose, Ärmel oder Rücken)*
- *Erwähnung in Presseartikeln über die TIGERS*
- *+ alle Leistungen aus dem Paket „Jugendförderer TOP“*

Kosten | EUR 5.000,00 pro Jahr | Abschluss eines 3-Jahres-Vertrages

JUGENDFÖRDERER TOP.

Premium Sponsoren der TIGERS - folgende Leistungen sind inkludiert:

- *Bandenwerbung auf der Längsseite der Sportanlage in Wiesendorf für die Laufzeit des Vertrages. Anbringung und Beauftragung der Werbebande auf Kosten der TIGERS*
- *Werbepräsenz beim Social Media- und Homepage-Auftritt der TIGERS*
- *+ alle Leistungen aus dem Paket „Jugendförderer MID“*

Kosten | EUR 1.000,00 pro Jahr | Abschluss eines 3-Jahres-Vertrages

JUGENDFÖRDERER MID.

Sponsoren der TIGERS - folgende Leistungen sind inkludiert:

- *Bandenwerbung auf der Sportanlage in Wiesendorf für die Laufzeit des Vertrages. Anbringung und Beauftragung der Werbebande auf Kosten der TIGERS*
- *Transparentwerbung bei allen Veranstaltungen der TIGERS*
- *Jährlicher Aufdruck auf die Ehrentafel aller Sponsoren & Gönner*
- *TIGERS-Dankesplakette*

Kosten | EUR 300,00 pro Jahr | Abschluss eines 5-Jahres-Vertrages

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Sie möchten mehr über die Möglichkeiten eines Sportsponsorings erfahren? Sie hätten gerne ein individuelles Angebot? Wir freuen uns, mit Ihnen in Kontakt treten zu dürfen: alex@firnkanz.info oder 0660/8176583



FOLGE UNS
& WERDE EIN TIGER

www.schmidatal-tigers.at

www.facebook.com/SchmidatalTigers

www.instagram.com/schmidaltigers

 **Stripes**